

Orgelkonzert zur Erinnerung an Dr. Jürgen Fischer

Am Samstag, 1. August 2020, setzt der Förderkreis Orgelmusik seine Konzertreihe im Rahmen der Orgelmusik zur Marktzeit um 11.00 Uhr in der Jakobi-Kirche mit einem Orgelkonzert mit dem langjährigen Leiter der Musikschule Coesfeld und Künstlerischen Berater des Förderkreises Rudolf Innig fort. Bereits vor 15 Jahren konnte Rudolf Innig den im April verstorbenen Dr. Jürgen Fischer für die Idee begeistern, in Coesfeld einen Förderkreis Orgelmusik aufzubauen. Unermüdlich setzte der für Orgelmusik begeisterte Dr. Fischer diese Idee in die Tat um. Rudolf Innig ist es ein großes Anliegen, mit dem Konzert am 1. August an den Gründer des Förderkreises Orgelmusik Coesfeld zu erinnern. Er hat dazu zwei Stücke ausgewählt, die Dr. Jürgen Fischer gerne gehört hat: die Sonate f-Moll op. 65 Nr. 1 von Felix Mendelssohn aus dem Jahre 1844 und das Choralvorspiel *Schmücke dich, o liebe Seele* BWV 654 aus dem Jahre 1739. Ferner spielt er zwei Stücke, die der langjährige Vorsitzende des Förderkreises Orgelmusik noch gerne gehört hätte: den zweiten Satz *Andante molto* aus der Sinfonie f-Moll von Anton Bruckner aus dem Jahre 1863, von Rudolf Innig für Orgel eingerichtet, und aus dem Orgelzyklus *La Nativité du Seigneur* den Schlusssatz *Dieu parmi nous*. Rudolf Innig studierte Orgel und Klavier, Kirchen- und Schulmusik sowie Musikwissenschaft in Detmold. Seine zahlreichen CD-Einspielungen mit sämtlichen Orgelwerken u.a. von Johannes Brahms und Felix Mendelssohn wurden mit mehreren internationalen Schallplattenpreisen ausgezeichnet. Seit 2011 lebt Rudolf Innig als konzertierender Organist in Bielefeld. Der Förderkreis lädt alle Freundinnen und Freunde der Orgelmusik zur Orgelmusik zur Marktzeit am kommenden Samstag ein. Wegen der Corona-Pandemie werden die Besucherinnen und Besucher gebeten, ihren Namen und ihre Telefonnummer auf einem bereitliegenden Zettel einzutragen. Damit das Orgelkonzert pünktlich beginnen kann, werden die Zettel und Bleistifte beim Betreten der Kirchenraumes ausgehändigt. Nach dem Konzert kann der Meldezettel beim Verlassen der Kirche (Ein- und Ausgänge sind beschildert) abgegeben werden. Die zur Verfügung stehenden Plätze in der Jakobi-Kirche sind markiert. Das Tragen einer Mundschutzmaske wird empfohlen. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um eine Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.

